



VERGASER

Teil 3: Vergaser einstellen

Fahren mit einer Vespa ist an sich schon eine tolle Sache, und noch mehr Spaß macht es wenn alles funktioniert. Mit einem falsch eingestellten Vergaser, hat es deine Vespa nicht leicht richtig zu atmen. Sie kommt leicht in Stress. Bevor du deinen Vergaser einstellst, solltest du ihn ausbauen und reinigen. Wir erklären dir in Teil 1 wie das funktioniert. Falls dir das noch bevorsteht, geben wir dir hier einen Überblick, was du für die gesamten Schritte an Equipment benötigst und legen dann gleich los mit dem Vergaser einstellen:

Teil 1: Vergaser ausbauen (Rückblick)

- Rollerpapa-Werkzeugset

Teil 2a: Vergaser reinigen (Rückblick)

- Rollerpapa-Werkzeugset
- Ultraschall Reinigungsbad mit entsprechender Flüssigkeit
- Bremsenreiniger-Spray
- Reparatursatz Vergaser (Dichtungen, Schwimmernadel)
- Druckluft-Spray

Teil 2b: Vergaser wechseln (Rückblick)

- Rollerpapa-Werkzeugset
- neuer Vergaser

Teil 3: Vergaser einstellen

- elektronischer Drehzahlmesser



Anleitung mobil aufrufen? Teile und Werkzeug bestellen und mieten? QR-Code scannen!

Bevor es losgeht mit Vergaser einstellen, solltest du folgende Vorkehrungen treffen:

- Plane ausreichend Zeit ein - mit zwei Stunden musst du rechnen, wenn du zum ersten Mal den Vergaser einstellst.
- Druck dir die Anleitung aus - das ist besser wenn die Hände verschmiert sind, oder du dir Notizen machen möchtest.
- Mach dir Gedanken, wo du dein Werkzeug und Kleinteile sauber und geordnet ablegen kannst.
- Schau, dass dein Handy geladen ist - dann kannst du Zwischenschritte mit Fotos dokumentieren, die beste Gedächtnisstütze.



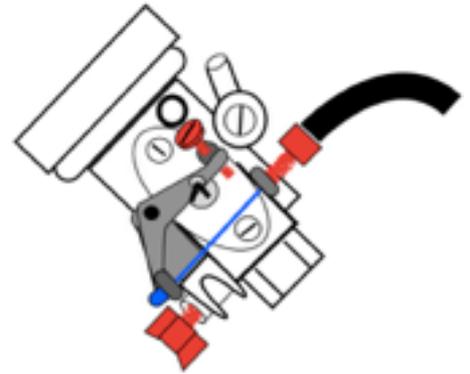
VERGASER

Teil 3: Vergaser einstellen

- Bei der Vespa sind oft Schrauben eingesetzt, die man zur Not (bei einer Panne) auch mit dem Schraubendreher aus dem Bordwerkzeug lösen und anziehen kann. An allen Schrauben, die zusätzlich einen **Sechskant** haben, ist es sicherer, materialschonender und auch professioneller mit einem Schraubenschlüssel oder der Umschaltknarre zu arbeiten.

Machen wir uns nun ans Vergaser einstellen:

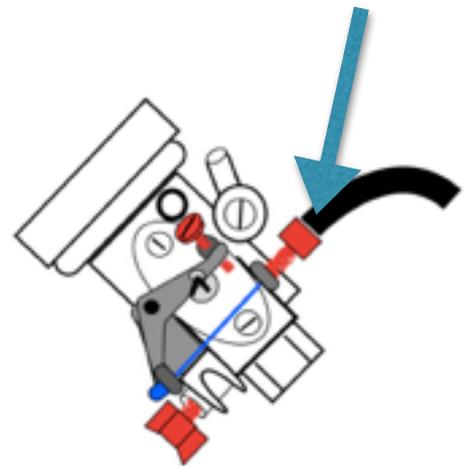
Falls du total unsicher bist, welches Teil deiner Vespa der Vergaser ist: Entferne das Werkzeugfach unter deiner Sitzbank und wirf einen Blick in den Bauch deiner Vespa. Wenn du jetzt am Gasgriff drehst, bewegst du dort ein kleines Hebelchen mit einem Drahtseil hoch und runter. Das Teil, das dort dranhängt, ist der Vergaser.



Schau mal ob du die Stellschrauben, die auf der Zeichnung dargestellt sind an deinem Vergaser findest.

Und los geht's mit dem Vergaser einstellen

1. Wir fangen mit der **Einstellschraube Gaszug** an. Diese Einstellschraube drehst du jetzt so in den Vergaser rein (mit dem Uhrzeigersinn), dass der Gaszug an Spannung verliert. Manche Vergaser haben an der Stelle auch eine Mutter, die du zuvor gegen den Uhrzeigersinn lösen musst - mit einem passenden Gabelschlüssel aus dem Werkzeugset. Erst dann kannst du die griffige Schraube mit der Feder in den Vergaser hineindrehen. Dreh so lange, bis der Gaszug der dort rauskommt, locker wird.
2. An deinem Vergaser findest du noch ein Drahtkabel. An diesem Bowdenzug hängt der **Kaltstarter**. Da du jetzt gerade den Choke/Kaltstarter nicht betätigst, sollte etwas Spiel sein. Heißt: Das Hebelchen bewegt sich erst, wenn du das Drahtseil etwa einen Millimeter rausgezogen hast. Falls das Seil zu stramm oder zu locker eingestellt ist, solltest du das ändern. Entweder durch die Schraube am Vergaser oder oben am Lenker (Choke) - da gibt es diverse Varianten. Sogar eine Variante, bei der es garnix zum Einstellen gibt. Dann kannst du das überspringen.



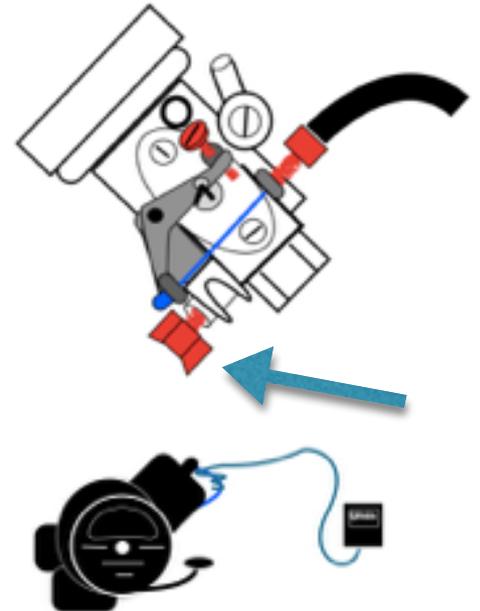
Vespa selbst reparieren - mit Rollerpapa



VERGASER

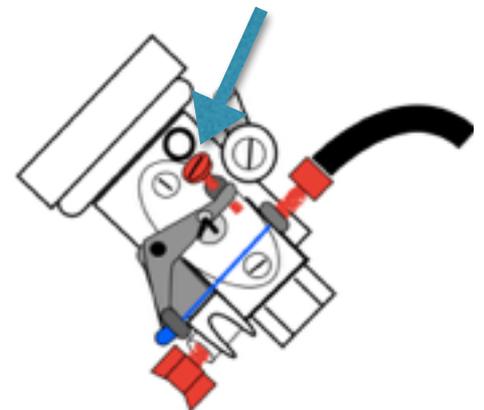
Teil 3: Vergaser einstellen

3. Als nächstes bringen wir die **Einstellschraube Gemisch**, die Schraube mit den Kunststoffflügeln, in die Grundstellung. Drehe die Schraube mit Gefühl im Uhrzeigersinn in das Vergasergehäuse, bis du merkst, dass sie ganz unten angekommen ist. Dann schraubst du sie 1,5 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn heraus. In dieser Position (1,5 Umdrehungen vom tiefsten Punkt entfernt) befindet sich die Schraube in der Grundeinstellung.
4. Kontrolliere nun zunächst die Einstellung des Drehzahlmessers. Die richtige Einstellung ist „1 Zylinder/2 Takt“. Aus dem Drehzahlmesser kommt ein dünnes Kabel, das Ende wickelst du einfach in der Nähe des Kerzensteckers vier- bis fünfmal um das Zündkabel.



Die Vorarbeiten hast du erledigt, jetzt kommt der Hauptteil beim Vergaser einstellen.

5. Starte den Motor und lass ihn bei leicht erhöhter Drehzahl warmlaufen - das heißt einfach im Stand etwas Gas geben. Falls deine Vespa ausgeht, sobald du Gas wegnimmst, kann das an der Standgas-Einstellschraube liegen. Wenn du den Vergaser vor dem Vergaser einstellen ausgebaut und gereinigt hast, musst die jetzt erst wieder ihre perfekte Einstellung finden. Falls die Vespa also gerade ausgegangen ist, einfach die Standgas-Schraube im Uhrzeigersinn ein wenig eindrehen, etwa eine Umdrehung, und den Motor nochmal starten.



Im Idealfall ist jetzt die Motordrehzahl im Stand etwas höher als gewohnt. Im Anzeigefeld des Drehzahlmessers siehst du die genaue Drehzahl. Mit der Standgas-Einstellschraube (siehe oben) bringst du den Motor jetzt auf etwa 1200U/min.

6. Erinnerst du dich an die Gemischeinstellschraube, die Flügelschraube, die wir in die Grundeinstellung gebracht haben? Bei der machen wir uns jetzt ans Fein-Tuning.

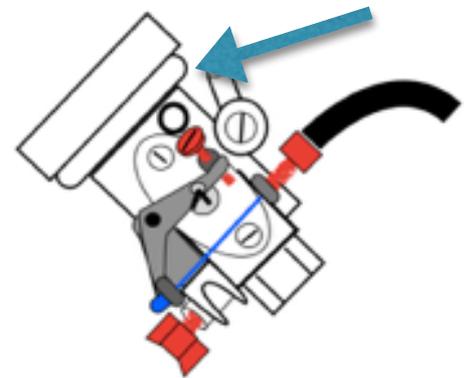
Ich habe dabei immer das Bild von einem Wasserhahn im Kopf. Vielleicht hilft dir das ebenfalls. Dreh ich das Ding nicht richtig auf, kommt zu wenig Wasser (mager). Dreh ich ihn ganz auf, kommt das Wasser zu heftig - auch nicht gut (fett). Irgendwo

Vespa selbst reparieren - mit Rollerpapa

VERGASER

Teil 3: Vergaser einstellen

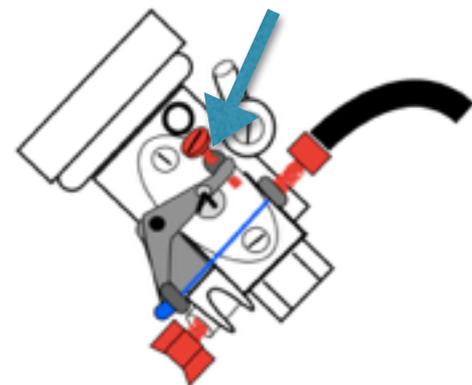
dazwischen ist es angenehm. Behalt das Bild gerne mal im Hinterkopf und drehe die Gemisch-Einstellschraube langsam im Uhrzeigersinn bis die Drehzahl abfällt, also die Vespa zögerlicher tuckert (tropf, tropf,...). Sobald du sie jetzt wieder ein Stück zurückschraubst, wird der Motor wieder schneller. Und nochmal ein Stück weiter, gehts ihm wieder schlechter (platsch, platsch,...).



Spiel damit ruhig ein wenig rum, denn genau den Punkt, an dem sich die Drehzahl nicht mehr weiter erhöht und der Motor richtig schön läuft, denn wollen wir jetzt finden. Bei sehr genauem Hinhören und ganz vorsichtigem Drehen der Einstellschraube, kannst du diesen Punkt wirklich auf den Millimeter treffen. Das gelingt in den seltensten Fällen auf Anhieb, also ruhig etwas spielen. Es kann auch vorkommen, dass der Motor dabei ausgeht und die Schraube wieder in die Grundeinstellung gebracht werden muss (1,5 Umdrehungen). Und weiter geht's.

Hast du den perfekten Punkt zwischen Wasser-Rinnsal und komplette Überflutung getroffen? Okay, dann hast du gemerkt wie sensibel deine Vespa ist. Damit sie sich nicht gleich wieder beschwert, wenn sich zum Beispiel das Wetter ändert, drehe jetzt die Gemischeinstellschraube ein ganz kleines Stück gegen den Uhrzeigersinn, dann wird das Gemisch etwas „fetter“ für schlechte Zeiten.

7. Super deine Vespa ist jetzt fast perfekt eingestellt. Der Rest ist ein Klacks. Jetzt noch die Einstellschraube Standgas so einstellen, dass der Motor schön rund läuft. Ohren spitzen und lauschen, was deine Vespa dir sagen möchte, um die passende Einstellung zu finden. Bist du zufrieden mit der Einstellung? Okay, und wenn der elektronische Drehzahlmesser so ungefähr 800 U/min anzeigt, sind wir es auch.

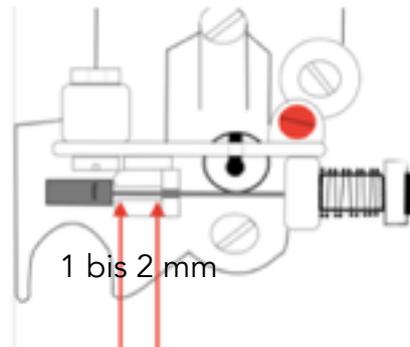


8. Als letztes stellen wir die Einstellschraube Gaszug so ein wie bei dem Kaltstarter, also mit etwa einem Millimeter Spiel. Du kannst dafür testen, ob sich das Drahtseil etwa einen Millimeter aus Richtung Einstellschraube herausziehen lässt. Falls nicht: Einstellschraube justieren.



VERGASER

Teil 3: Vergaser einstellen



**Fertig mit Vergaser einstellen,
Glückwunsch!**

herzlichen

Wenn du kontrollieren willst, ob deine Vespa gut eingestellt ist, gibt dir das Aussehen deiner Zündkerze Auskunft darüber. Hier hilft dir unsere [Anleitung zum Zündkerzenbild](#) weiter. Anhand des Zündkerzenbildes kannst du auch später nochmal kontrollieren, ob die Einstellung noch in Ordnung ist.